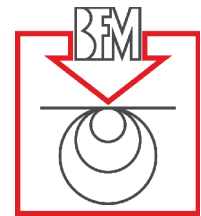


Baugrundinstitut

Franke-Meißner und Partner GmbH



Baugrundinstitut
Franke-Meißner und Partner GmbH | Max-Planck-Ring 47 | 65205 Wiesbaden

Stadtverwaltung Mayen
Fachbereich 3 – 3.2 Tiefbau
Herrn A. Zimmer
Rathaus Rosengasse

56727 Mayen

vorab per E-Mail: andreas.zimmer@mayen.de

29. Mai 2017 / Sa - se

Grubenfeld Mayen im Bereich der Straße "Am Layerhof"

Fachtechnische Wertung des Submissionsergebnisses vom 22.05.2017 zur Öffnung eines verfüllten Schachtes und Schürfung auf einen Treppenabgang zum untertägigen Grubengebäude

BFM-Projektnummer : 9485N4 (bei Schriftwechsel bitte angeben)

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Zimmer,

zur Öffnung eines verfüllten Schachtes und Schürfung auf einen Treppenabgang zum untertägigen Grubengebäude im Grubenfeld Mayen wurden zum Eröffnungstermin am 22.05.2017, 11 Uhr, vier Angebote eingereicht, die wir zwischenzeitlich auftragsgemäß in fachtechnischer und preisgestalterischer Hinsicht geprüft haben. Der Preisspiegel ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Die Nachrechnung der Angebote zu o. g. Projekt lieferte folgendes Ergebnis:

Max-Planck-Ring 47
65205 Wiesbaden-Delkenheim

Telefon 06122 95 62-0
Telefax 06122 52 59-1

info@bfm-wi.de
www.bfm-wi.de

Erd- und Grundbau
Spezialtiefbau
Fels- und Tunnelbau
Deponie- und Dammbau
Straßenbau
Geothermie
Umwelttechnik
Altlastensanierung
Gebäuderückbau

Bodenmechanisches Labor
Baugrunduntersuchungen
Grundwasseruntersuchungen
Geotechnische Messungen
Altlastenerkundung
Geotechnische Beratung
Statische Berechnungen
Objektplanung
SiGe-Koordination
Bauüberwachung
Bauschadensanalysen



zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

Geschäftsführender Gesellschafter

Dipl.-Ing. Dieter Ringleb
Sachverständiger* für Altlasten und
Gebäuderückbau

Geschäftsführer

Dipl.-Ing. Gottfried Hahslinger

Gesellschafter

Dipl.-Ing. Ulrich Adamietz
Sachverständiger** für Erd- und
Grundbau

Dr.-Ing. Antonios Anthogalidis

Dipl.-Ing. Jürgen Dinkheller
Sachverständiger* für Bodenmechanik,
Erd- und Grundbau

Dipl.-Ing. Ottmar Eisenbach
Sachverständiger* für Baugrund und
Grundbau
Prüfsachverständiger für Erd- und
Grundbau nach HPPVO

Dipl.-Ing. Kai Glaser

Dipl.-Ing. Erhan Gürlinyen

Dipl.-Ing. Hayo Krechberger

Dipl.-Geol. Volker Sachtleben

Dipl.-Ing. Dipl.-Geol. Jürgen Scherschel

* Von der IHK Wiesbaden
öffentlich bestellt und vereidigt

** Von der Ingenieurkammer Hessen
öffentlich bestellt und vereidigt

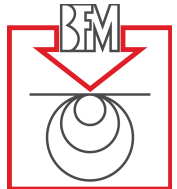
Sitz der Gesellschaft
Wiesbaden

Registergericht
Amtsgericht Wiesbaden: HR B 6697

Finanzamt Wiesbaden
USI-IdNr.: DE 11 38 29 523

Bankverbindungen: Taunus-Sparkasse IBAN: DE85 5125 0000 0036 0006 43
Postbank Frankfurt IBAN: DE23 5001 0060 0308 5426 05
Frankfurter Volksbank eG IBAN: DE69 5019 0000 0015 1205 09
Nassauische Sparkasse IBAN: DE26 5105 0015 0107 0937 18

BIC: HELADEF1TSK
BIC: PBNKDEFF
BIC: FFBWDEFF
BIC: NASSDE55



	Bieter	Angebotssumme [brutto €]	Nachrechnung [brutto €]	Anmerkungen
1	BuM Beton- und Monierbau GmbH, Herten	229.910,76	229.910,76	
2	Feldhaus Bergbau GmbH & Co. KG, Schmallenberg	299.221,86	299.221,86	
3	EKS Abbruch- und Erdbau GmbH, Mayen	343.096,64	343.096,64	
4	SaarMontan Berg- und Tunnelbau GmbH & Co. KG, Saarbrücken	348.976,10	348.976,10	

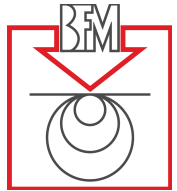
Die der Ausschreibung beiliegenden und von den Bietern auszufüllenden Anlagen wurden seitens der Stadt Mayen auf Vollständigkeit überprüft.

Zum Submissionsergebnis ist festzustellen, dass die vorliegenden Angebotssummen erheblich über den am 24.05.2016 geschätzten Kosten zur Durchführung der geplanten Maßnahme liegen. Selbst unter Berücksichtigung, dass in der damaligen Kostenschätzung die nunmehr zusätzlich abgefragten Leistungsanteile

- Schürfung auf verschütteten Treppenabgang zum altbergbaulichen Grubengebäude (anteilig in Pos. 1 – Baustelleneinrichtung, Pos. 2 – Technische Bearbeitung und Pos. 3 – Erd-/Ausschachtungsarbeiten enthalten)
- Geländeüberprüfung auf Kampfmittel (Pos. 2.2)
- Entsorgung Aushubmaterial der LAGA-Kategorie Z \geq 1.2 (Pos. 5.1 ff)
- Mauerarbeiten für den Wiederaufbau der Schachtwandung am Schachtkopf (Pos. 6.1.10) und einer Brüstungsmauer aus Naturstein (Pos. 6.1.20)
- Verrechnungssätze für Stundenlohnarbeiten und Baugeräte (Pos. 7)

noch keine Berücksichtigung fanden, übersteigt das günstigste zu wertende Angebot die damalige Kostenschätzung in Summe um mehr als 30 %.

Zu welchem Anteil hier eine ggf. aktuell gegebene Vollausslastung des angefragten bzw. anbietenden Bausektors beigetragen hat, lässt sich nicht ohne weiteres abschätzen.



Da somit kein wirtschaftliches Angebot erreicht werden konnte, wird aus fachtechnischer Sicht empfohlen, die Ausschreibung unter Wahrung der Formvorgaben aufzuheben.

Bei der Prüfung der abgegebenen Angebote fällt auf, dass sich die ergebende Rangfolge der Bieter nicht durchgängig in allen jeweiligen Positionen der abgefragten Leistungen widerspiegelt.

In wieweit hier in einem erneuten Vergabeprozess in Bezug auf die Günstigstbietenden noch Synergieeffekte – z.B. durch ARGE-Bildungen – zu erwarten wären, ist aus aktueller Sicht schwierig zu beurteilen. Dahingehend könnte ggf. – nach entsprechender vergaberechtlicher Prüfung – im Hinblick auf das Erreichen eines wirtschaftlichen Angebotes abgezielt werden.

Mit freundlichem Gruß

ppa.
Dipl.-Geol. V. Sachtleben

ppa.
Dipl.-Ing. Dipl.-Geol. J. Scherschel

Anlage: Preisspiegel vom 22. Mai 2017